

Kreis  
arendorf

S. 104

1367 März 14 [dominica qua cantatur Reminiscere].

[16 104]

Knappe Walraven von Arnberg verkauft mit Einwilligung seiner Gattin Lutgard, seiner Söhne Ludwig, Wilhelm, Godert, Johann und Walraven und seiner Töchter Jutte, Katharine und Bernette für 66 Mark, eynen juweliken guden alden groten tonynghes tornoyß vor eynes veyrlinghes myn dan vyf penninghe ghetalt, dem Knappen Hartlef von Neheim (Neyhem) den halben Wyrkinghof Kppl. Berge (to Berghe), ausgenommen eine Rente von sechs Mark, die Hartlef und sein Vetter Hermann von Neheim, Sohn des verstorbenen Johann von Neheim, aus dem Hofe bereits haben, als Manngut, mit dem der Käufer bereits belehnt ist, unter Einlagerpflicht für ihn und seine Söhne in Hamm (vergl. v. Nr. 14).

Zeugen als Degedingsleute: Gosshalk Tork, Kolef Volenspit, Notger von Galen, Sohn des verstorbenen Gerd, Knappen, und Johann der Goldschmied.

Orig. Nr. 15. Deutsch; Siegel des Walraven (Adler im Siegelfeld), seines Sohnes Ludwig (Adler im Schild) und der Zeugen (mit den bekantten Wappen, Johann Goldschmieds mit Hausmarke).